

Strategie der Stiftung Bibliomedia Schweiz 2025-2028

Vision

Die digitale Transformation und insbesondere Künstliche Intelligenz als wesentlicher Bestandteil der fortschreitenden Digitalisierung wirken sich auch auf die Lesegewohnheiten und ganz allgemein auf den Umgang mit Wissen aus. Aus diesem Grund werden neue Kompetenzen benötigt, damit alle ihren Platz in dieser sich wandelnden Wissensgesellschaft finden können. Als grundlegender Pfeiler des öffentlichen Dienstes im Bereich der Bildung, der Leseförderung und der Bibliotheken setzt sich die Stiftung Bibliomedia seit mehr als 100 Jahren schweizweit dafür ein, dass dieser Wandel allen Bevölkerungsschichten gleichberechtigt und inklusiv zugutekommt. Bibliomedia bietet ihren Kund:innen sowohl analoge als auch digitale Lösungen, um das Lesen für Menschen jeden Alters und jeder sozialen Schicht zu einem attraktiven, leicht zugänglichen und interaktiven Erlebnis zu machen. Dieser Ansatz zielt darauf ab, die aktive Teilnahme an der Gesellschaft durch eine effektive Leseförderung zu unterstützen.

Mission

Bibliomedia ist eine vom Bund im Rahmen der Leseförderung unterstützte Organisation. Sie setzt sich für die Leseförderung und die Entwicklung der Bibliotheken ein, unter Berücksichtigung der regionalen Unterschiede.

Zu diesem Zweck leiht Bibliomedia analoge und digitale Medien aus und entwickelt neue kulturelle und soziale Vermittlungspraktiken. Als Bibliotheks-, Logistik- und Informationszentrum unterstützt Bibliomedia öffentliche Bibliotheken, Schulen und andere Institutionen bei der Leseförderung im Einklang mit den Entwicklungsrichtlinien des Bundes in diesem Bereich. Die Stärke von Bibliomedia besteht daraus, dass sie Angebote zielgerichtet für die oben genannten Institutionen entwickelt und diese auf die gesamte Schweiz skalieren kann.

Bibliomedia engagiert sich stark in den Bereichen Bildung, Weiterbildung und Kulturvermittlung. Bibliomedia stellt mit ihren Dienstleistungen sicher, dass das Angebot der öffentlichen Bibliotheken stets aktuell ist und ihre Medienbestände attraktiv und zielgruppenorientiert sind.

Bibliomedia nimmt vier Hauptaufgaben wahr:

Kernauftrag 1: Ausleihe von Medien an öffentliche Bibliotheken

Bibliomedia ist die Bibliothek der Bibliotheken. Sie unterstützt öffentliche Bibliotheken durch die Lieferung von gebrauchsfertigen und katalogisierten Medien einschliesslich der dazugehörigen Katalogdaten. Die Kundenbibliotheken sparen dadurch Zeit und Aufwand für die Ausrüstung und Katalogisierung, die sie stattdessen z.B. für den Kundenservice oder Vermittlungstätigkeiten nutzen können.

Sie stellt den Bibliotheken diejenigen Medien zur Verfügung, die sie zur Ergänzung ihrer Bestände benötigen, und ermöglicht es allen öffentlichen Bibliotheken in der Schweiz, durch spezifische Projekte das Lesen zu fördern, ihr Angebot zu erweitern, es an die Zielgruppen anzupassen und zu multifunktionalen Begegnungsorten zu werden. Bibliomedia unterstützt die Inklusion durch die Bereitstellung von Büchern in einfacher und leichter Sprache, Büchern in Grossdruck, Easy Readern, umfangreichen Medienkollektionen in Deutsch, Französisch und Italienisch sowie in den in der Schweiz am meisten gesprochenen Fremdsprachen. Dieses Angebot soll möglichst vielen Menschen erlauben, in den öffentlichen Bibliotheken des Landes Lesestoff in ihrer Erstsprache, angepasst an ihre individuellen Fähigkeiten, vorzufinden.

Kernauftrag 2: Ausleihe von Medien an Schulen

Mit dem Ziel, Schülerinnen und Schülern die Praxis und die Freude am Lesen näherzubringen, verleiht Bibliomedia den Schulen Medien zur Ergänzung ihrer Klassenzimmerbibliotheken,

Klassenlektüren für die gemeinsame Lektüre im Klassenverband sowie thematische Kollektionen und Unterrichtsmaterialien für die Lehrpersonen. Diese können ihren Schülerinnen und Schülern damit eine wirksame, auf die jeweilige Schulstufe und den Lehrplan abgestimmte Unterstützung bieten.

Kernauftrag 3: Kulturvermittlung

Bibliomedia fördert aktiv die Kulturvermittlung als grundlegendes Element der Bibliotheksarbeit, da sie sich bewusst ist, dass diese ein wirksames Instrument ist, um ein lesefernes Publikum zu erreichen. Auf diese Weise werden öffentliche Bibliotheken gezielt in ihrer Aufgabe unterstützt, die Kund:innen auf eine inklusive und partizipative Art zu empfangen. Bibliomedia begleitet die Bibliotheken mit ihrem Kulturvermittlungsangebot „Laboratoire des bibliothèques“.

Kernauftrag 4: Unterstützung der frühen Kindheit und Frühförderung

Bibliomedia beteiligt sich aktiv an der Sprach- und Leseförderung von der frühen Kindheit an. Sie unterhält ein Netzwerk von Partnern (Kinderkrippen und -tagesstätten, Mütter- und Väterberatungsstellen, Kinderarztpraxen und Gesundheitseinrichtungen, Bibliotheken usw.), die sich mit spezifischen Projekten (z.B. dem Programm „Buchstart“) für die frühe Sprachentwicklung und die Lesemotivation engagieren.

Unsere Werte

- Nähe: Als vom Bund subventionierte Organisation im Bereich der Leseförderung, bieten wir dank unserer drei Regionalzentren qualitativ hochwertige, innovative Dienstleistungen für Bibliotheken und Schulen in der ganzen Schweiz an. Wir setzen uns dafür ein, den einfachen Zugang zum Lesen für alle Bevölkerungsgruppen zu fördern.
- Eine achtsame Stiftung: Wir sind eine attraktive Arbeitgeberin, die auf die Vereinbarkeit von Beruf und Familie achtet, moderne Arbeitsbedingungen bietet und eine positive, achtsame, respektvolle und proaktive Unternehmenskultur fördert.
- Nachhaltigkeit und Gerechtigkeit: Wir ergreifen alle notwendigen Massnahmen, um unsere Dienstleistungen und Prozesse nachhaltig zu gestalten. Wir orientieren uns an den Entwicklungszielen der UN-Agenda 2030 und insbesondere an den Zielen von Biblio2030. Wir treten für Gerechtigkeit auf allen Ebenen ein und tolerieren keine Form von Diskriminierung. Wir setzen uns für Vielfalt und Inklusion ein.
- Zuverlässigkeit und Kompetenz: Als zuverlässige und kompetente Partnerin verpflichten wir uns, die Bedürfnisse unserer Kunden bestmöglich zu erfüllen.
- Neutralität: Wir respektieren das Prinzip der Informationsfreiheit und lassen uns bei der Auswahl der Medien nicht von unserer persönlichen Weltanschauung leiten. Wir handeln bei der Medienauswahl nach den Grundsätzen des Ethikkodexes von Bibliosuisse.

Strategische Handlungsfelder

Die unten aufgelisteten strategischen Handlungsfelder werden alle mit der gleichen Wichtigkeit behandelt und sind diejenigen Bereiche, auf die wir uns in den nächsten vier Jahren konzentrieren wollen. Sie sind ein wichtiger Schritt auf dem Weg zur Verwirklichung unserer Vision.

Strategisches Handlungsfeld 1: Nachhaltigkeit der Finanzierung

Als wichtige Partnerin der öffentlichen Bibliotheken und Schulen entwickelt Bibliomedia, in Absprache mit dem Bund, den Kantonen und den Gemeinden, eine Finanzpolitik, die es ihr ermöglicht, ihre Dienstleistungen zu fairen Preisen anzubieten und Innovation sowie eine fortschrittliche Personalpolitik zu unterstützen. Sie macht ihre Dienstleistungen einem breiteren Kundenkreis bekannt.

Zielsetzungen:

- Anpassung der Preise für Dienstleistungen und Steigerung des Bekanntheitsgrades der verschiedenen Dienstleistungen und Produkten und deren Finanzierung.
- Professionalisierung der Kommunikation.
- Aufbau eines Kontaktnetzes mit den Kantonen, um sicherzustellen, dass die Leistungsvereinbarungen regelmässig aktualisiert werden und die Kosten für die in den Kantonen genutzten Dienstleistungen von Bibliomedia vollständig gedeckt sind.
- Eine effiziente Organisationsstruktur.
- Transparenz der verschiedenen Produkte und Dienstleistungen.

Strategisches Handlungsfeld 2: Förderung des Lesens für alle Altersgruppen und Bevölkerungsschichten

Die Bevölkerung verändert sich und Bibliomedia verändert sich mit ihr: Faktoren wie Migration, Diversität und Alterung der Gesellschaft werden zu einem Paradigma für die Neuausrichtung der Dienstleistungen, ohne die Ziele der Stiftung aus den Augen zu verlieren.

Zielsetzungen:

- Durch den Impuls von Bibliomedia ist die Sprach- und Leseförderung ein gemeinsames Ziel aller Partner. „Buchstart“ finanziert sich selbst und stützt sich auf eine professionelle Organisationsstruktur.
- Prüfung der Möglichkeit, das Kulturvermittlungsangebot („Laboratoire des bibliothèques“) auch auf die Bibliocenter in Solothurn und Biasca auszuweiten.
- Die Politik und die Öffentlichkeit in der Schweiz für die Notwendigkeit, den Illettrismus zu bekämpfen. Eine Debatte in der Gesellschaft anregen.
- Synergien mit den verschiedenen Akteuren, die in diesen Bereichen tätig sind, durch Netzwerk- und Partnerschaftsarbeit nutzen.

Strategisches Handlungsfeld 3: Neue Technologien

Bibliomedia führt die Digitalisierung ihrer Dienstleistungen erfolgreich weiter und passt ihre Infrastruktur sowie ihre digitalen und IT-Kompetenzen an die Bedürfnisse ihrer Kundschaft an.

Zielsetzungen:

- Adoption eines gemeinsamen Bibliothekssystems für die drei Bibliocenter.
- Vertiefung der digitalen Kompetenzen der Mitarbeiter:innen.
- Digitalisierung der Arbeitsabläufe.